

Vergessene Kriege – Menschen des Friedens

Die Wanderfriedenskerzenaktion hat unsere ökumenische Arbeit in Raunheim nachhaltig berührt und so waren wir dankbar, dass wir gefragt wurden, für die Aktion 2024 selbst eine Kerze zu gestalten. Wir hatten somit die Gelegenheit dieser Aktion eine Kerze zurückzugeben, denn wir durften für unsere Arbeit in Raunheim eine Kerze behalten. Diese wird z.B. auch beim Weltgebetstag der Frauen entzündet.

Das Thema auch im Zusammenhang mit den vorgeschlagenen Ausstellungen hat uns tief bewegt, für einige Diskussionen gesorgt und damit aber zu einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Thema geführt.

Die Aktion Wanderfriedenskerze ist in unseren Augen eine hoffnungsbringende Aktion und so war es uns wichtig, dass die Symbole der Hoffnung (das Kreuz und die Taube) auch deutlich auf der Kerze zu sehen sind und die Taube mit den Worten gefüllt ist, die für friedensstiftende Eigenschaften stehen. Da hier waren wir uns einig: es sollten nicht nur Symbole, sondern auch Worte diese Symbole unterstützen. Um die Worte zu lesen, muss man sich der Kerze nähern.

Dem Frieden steht der Krieg in Form einer Flamme gegenüber. Krieg entzweit die vielfältigen Menschen der Erde (die bunten Männchen) und behindert so den menschlichen Zusammenhalt, gegenseitiges Verstehen und die Nächstenliebe. Vergessene Kriege sind Kriege, die schon lange lodern, doch durch ihre menschliche, mediale und wirtschaftliche Ferne vergessen werden, aber auch diejenigen, die nur scheinbar befriedet wurden. Denn: Frieden ist nicht gleichzusetzen mit der Abwesenheit von gewaltsamen Kriegausinandersetzungen – gerade wir kennen z.B. noch den „Kalten Krieg“. Wir hier, in einem Land, in dem es seit vielen Jahrzehnten keinen wirklichen Krieg gibt, vergessen, wie zerstörerisch er ist.

Doch die Zuversicht, dass Krieg friedlich bekämpft werden kann, wächst, denn zu jeder Zeit gab es auch Menschen, die sich eben auch für die friedliche Auseinandersetzung eingesetzt haben. Nicht nur Politiker, sondern auch Gelehrte, Privilegierte, Pfarrer und andere Glaubensmenschen. Sie stehen mit ihren bekannten Namen auch für die vielen ungenannten und unbekanntenen Menschen, die sich täglich für soziale Gerechtigkeit einsetzen, Kommunikation fördern und ganz wichtig auch Wege zur Versöhnung suchen.

Wir wünschen allen Aktionen, die durch das Licht dieser Wanderfriedenskerze erhellt werden, Gottes reichen Segen!

Ökumene Ausschuss der Kirchengemeinden Raunheims

